



Statuten des Vereins Schweizerischer Geographielehrpersonen

Zweck

Art. 1

Der Verein Schweizerischer Geographielehrerinnen und -lehrer ist ein Verein im Sinne von Art. 60ff. des ZGB.

Art. 2

Der Verein hat den Zweck:

- a) den Geographie-Unterricht wissenschaftlich zu fördern und methodisch auszubauen,
- b) die Stellung der Geographie in den Stundentafeln, Lehrplänen und Prüfungsregelungen zu wahren und der Förderung der Berufsinteressen der schweizerischen Geographielehrerinnen und -lehrer mitzuarbeiten,
- c) seinen Mitgliedern Gelegenheit zur Fortbildung in Kursen und auf Exkursionen zu bieten und dabei den Austausch von Ideen und Erfahrungen zu fördern.

Zugehörigkeit

Art. 3

Der VSGg bildet:

- a) gleich den übrigen Fachlehrer-Verbänden einen Fachverband des Vereins Schweizerischer Gymnasiallehrer (VSG) in Anerkennung der Statuten des VSG,
- b) eine Fachgesellschaft im Rahmen des ASG (Association Suisse de Geographie, Verband der Schweizer Geographen, Associazione Svizzera della Geografia, Association of Swiss Geographers) in Anerkennung der Statuten des ASG.

Mitgliedschaft

Art. 4

Mitglieder des Vereins können alle Lehrerinnen und Lehrer werden, die an einer schweizerischen Schule Geographie unterrichten (untere und höhere Mittelschulen, Berufsschulen und Hochschulen). Soweit sie hauptamtlich an einer höheren schweizerischen Mittelschule tätig sind, gehören sie laut der Statuten des VSG auch diesem Verein an (Doppelmitglieder), die andern Mitglieder werden als Fachmitglieder bezeichnet.
Schulen und Institute können mit den Rechten und Pflichten von Einzelmitgliedern dem Verein beitreten

.



Art. 5

Wer Mitglied werden will, hat sich beim Vorstand anzumelden; dieser entscheidet über die Aufnahme. Ein Austritt kann nur mit schriftlicher Erklärung erfolgen. Der Ausschluss eines Mitgliedes ist Sache der Mitgliederversammlung.

Mitglieder oder Aussenstehende, die sich um die Geografie, insbesondere die Schulgeographie und den Verein, ausserordentliche Verdienste erworben haben, können durch die Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

Art. 6

Mitglieder, die alters- oder krankheitshalber in den Ruhestand treten, gehören dem Verein weiterhin als Freimitglieder an.

Art. 7

Der VSGg besteht somit aus

- a) Ehrenmitgliedern
- b) Freimitgliedern
- c) Doppelmitgliedern
- d) Fachmitgliedern

Organe

Art. 8

Die Organe des Vereins sind:

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand
- c) die Kommissionen
- d) die Rechnungsprüfungsstelle

Die Mitgliederversammlung

Art. 9

Alljährlich findet eine ordentliche Mitgliederversammlung (Jahresversammlung) statt, die in der Regel in Verbindung mit der Jahresversammlung des VSG durchgeführt wird.

Geschäfte der Jahresversammlung sind:

- a) Entgegennahme des Protokolls der letzten Jahresversammlung
- b) Entgegennahme des Jahresberichtes des Präsidenten
- c) Entgegennahme der Tätigkeitsberichte der Kommissionspräsidenten
- d) Entgegennahme der Jahresrechnung des Kassiers und des Berichtes der Rechnungsprüfungsstelle, Dechargeerteilung an den Kassier
- e) Festsetzung des Mitgliederbeitrages für das kommende Jahr auf Grund des vorgelegten Budgets
- f) Wahl der Rechnungsrevisoren
- g) alle vier Jahre Wahl des engeren Vorstandes und alle zwei Jahre Wahl der Beisitzer



- h) Wahl und Beschickung von Kommissionen, wobei der Vorstand angemessen vertreten sein muss
- i) Wahl der Delegierten und deren Stellvertreter
- j) allfällige Statutenänderungen

Die Mitglieder werden schriftlich zu den Versammlungen eingeladen. Anträge von Mitgliederseite sind dem Vorstand mindestens eine Woche vor den Versammlungen einzureichen.

Art. 10

Ausserordentliche Mitgliederversammlungen werden durch den Vorstand einberufen, wenn er es für nötig erachtet oder wenn ein Fünftel der Mitglieder es verlangt.

Der Vorstand

Art. 11

Der Vorstand besteht aus Präsident, Sekretär, Kassier und drei Beisitzern. Präsident, Sekretär und Kassier bilden den engeren Vorstand. Sekretär oder Kassier vertreten nach Bedarf den Präsidenten.

Art. 12

Der Vorstand wird von der Jahresversammlung gewählt. Die Amtsdauer des engeren Vorstandes beträgt vier Jahre und beginnt am Tage nach der Wahl, jene der Beisitzer beträgt 2-4 Jahre.

Art. 13

Der Vorstand wahrt die Interessen des Vereins, führt seine Geschäfte und bereitet insbesondere die Versammlungen vor. In Zusammenarbeit mit der Weiterbildungskommission organisiert der Vorstand Weiterbildungskurse und Exkursionen. Der Präsident oder sein Stellvertreter vertritt den Verein nach aussen.

Die Kommissionen

Art. 14

Zur Bearbeitung spezieller Fragen können ständige oder zeitlich befristete Kommissionen geschaffen werden. Die Kommissionspräsidenten erstatten zuhanden des Komitees und der Jahresversammlung einen Tätigkeitsbericht.

Die Rechnungsprüfungsstelle

Art. 15

Die Rechnungsprüfungsstelle wird von zwei Revisoren gebildet. Diese prüfen die Rechnung des VSGg, erstatten Bericht und stellen Antrag zuhanden der Jahresversammlung.

Delegierte

Art. 16

Die Delegierten vertreten den VSGg in den beiden Dachorganisationen



Finanzen

Art. 17

Von jedem Mitglied wird ein jährlicher Beitrag erhoben, dessen Höhe von der Jahresversammlung festgesetzt wird. Von der Beitragspflicht ausgenommen sind:

- a) Ehrenmitglieder b) Freimitglieder

Art. 18

Kassa und Vermögen des Vereins können grundsätzlich für alle gemäss Art. 2 der Statuten vorgesehenen Vereinszwecke eingesetzt werden; zuständig hierfür ist im Rahmen des Budgets der Vorstand, für ausserordentliche Aufwendungen die Mitgliederversammlung.

Schlussbestimmungen

Art. 19

Eine Revision der Satzungen kann vorgenommen werden:

- a) auf Antrag des Vorstandes,
b) auf Verlangen eines Viertels der Mitglieder, durch die Mitgliederversammlung, sofern dieses Traktandum auf der Einladung angekündigt worden ist.

Art. 20

Für die Auflösung des Vereins ist die Zustimmung von mindestens zwei Dritteln aller Mitglieder notwendig. Ein allfälliges Vermögen soll dem Zweck der Weiterbildung zugute kommen.

Beschlossen an der ersten Jahresversammlung vom 8. Okt. 1911. Revidiert durch die Mitgliederversammlungen am 9. Okt. 1924, 18. Mai 1929, 4. Okt. 1930, 6. Okt. 1951, 12. Nov. 1976, 12. Nov. 1977 und 10. No. 1995. Die vorliegende Neufassung wurde am 14. November 2008 beschlossen und umfasste die Namensänderung des Vereins.

Verein Schweizer Geografielehrpersonen (VSGg)

Die Präsidentin

Carmen Treuthard-Bieri

Die Aktuarin

Anita Ottiger